FREIWILLIGE PIMPFING



Jahresbericht 2021



Einsätze - Übungen - Ausbildung - Bewerbe

Vorwort

Geschätzte Kameradinnen der Feuerwehr Pimpfing, Liebe Freunde und Gönner unserer Wehr!

Es ist wieder an der Zeit das Feuerwehrjahr 2021 Revue passieren zu lassen. Im abgelaufenen Jahr wurden wieder zahlreiche Einsätze abgearbeitet und Leistungsprüfungen durchgeführt. Aber auch Investitionen zur Modernisierung der Feuerwehr wurden getätigt.

INVESTITIONEN IN SICHERHEIT UND TECHNIK

Mitte Februar wurden die neuen Einsatzhelme von der Firma Rosenbauer ausgeliefert. 42 Stück der Marke "Heros Titan" ersetzten die über 25 Jahre alten Helme, welche bis dato in Verwendung waren.

Aufgrund der hohen Anzahl an Verkehrsunfällen zu Jahresbeginn, wurde im März durch das Kommando der Feuerwehr Pimpfing und in Absprache mit der Gemeinde der Kauf einer Bergeseilwinde von der Firma Maxwald beschlossen. Diese beiden Investitionen in Sicherheit und Technik wurden zur Gänze aus Eigenmitteln der Feuerwehr finanziert.

75 EINSÄTZE

Mit 65 Technischen Einsätzen, darunter sieben mal das Einsatzstichwort "Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person", und 10 Brandeinsätzen war es ein sehr forderndes und einsatzreiches Jahr 2021.

Trotz "Corona" konnten auch heuer, unter Einhaltung der zu dieser Zeit geltenden Maßnahmen, Leistungsprüfungen und sogar ein Bewerb absolviert werden.

Im Bereich Branddienst stellten sich neun KameradInnen der Stufe Bronze und 18 Kameraden der Stufe Silber. Ich gratuliere noch einmal allen Teilnehmern sehr herzlich zum Erwerb dieses Abzeichens.

Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, die "Feuerwehr-Matura", erreichte in diesem Jahr, nach mehrwöchiger Schulung und anschließender Prüfung an der Landesfeuerwehrschule in Linz, HFM Rene Hatzmann. Zu dieser hervorragenden Leistung möchte ich dir besonders gratulieren.

Die Jugendgruppe hat beim Wissenstest und dem Bewerb in Oberedt, mit dem Ziel das Erreichen der Abzeichen, mit ausgezeichneten Leistungen geglänzt. Ich bin sehr stolz, dass wir so eine tolle Jugendgruppe in der Feuerwehr Pimpfing haben. Bedanken möchte ich mich bei dem gesamten Betreuerteam für eure Zeit, die Ihr in die Jugendarbeit investiert.

DANKE

Einen besonderen Dank möchte ich unserem Bürgermeister a. D. Herrn Peter Pichler aussprechen, dem sehr viel an den Andorfer Feuerwehren lag und liegt und diese auch immer mit einem offenen Ohr empfang. Ich konnte nur noch die letzten knapp 4 Jahre seiner Amtszeit persönlich als Kommandant vermehrt mit Ihm zusammenarbeiten, doch auch in den vielen Jahren zuvor



konnte man stets auf seine Unterstützung zählen. Nochmals ein sehr herzliches Dankeschön!

Für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanke ich mich zudem bei Herrn Bürgermeister Karl Buchinger, dem Gemeindevorstand, allen Funktionären und Mitarbeitern der Marktgemeinde Andorf, den Feuerwehren Andorf, Linden und Schulleredt, sowie den Einsatzorganisationen Rotes Kreuz und Polizei.

Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Feuerwehrkameradinnen, der Jugend und dem Kommando der Feuerwehr Pimpfing für den tollen Zusammenhalt und die Kameradschaft.

Euer Feuerwehrkommandant

HBI Thomas Summergruber

Thurs Scurph



Kommando













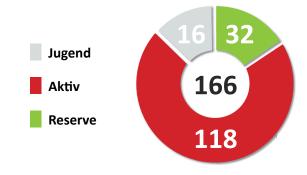








Mitgliederstand | 31.12.2021



NEUZUGANG

JFM Michael Bramer JFM Niklas Goldberger JFM Sarah Haider JFM Mia Starzengruber FM Verena Etzl

ÜBERTRITT IN DEN AKTIVSTAND

FM Elisabeth Etzl

68 UN PERSONEN 30 J

UNTER 30 JAHRE ÜBER 30 JAHRE 98 PERSONEN 8 JAHRE

DIE JÜNGSTE Mia Starzengruber 86 JAHRE DER ÄLTESTE Josef Feichtner

39,7
ALTERSDURCHSCHNITT

3



Einsatzstatistik

Ein weiteres Jahr mit Einschränkungen und Veranstaltungsabsagen geht zu Ende. 2021 war jedoch wieder ein sehr arbeitsund einsatzintensives Jahr. Die Bandbreite der Einsät-

ze reichte von Kleineinsätzen, wie dem Entfernen von Wespennestern, bis hin zu Großbränden und teils schweren Verkehrsunfällen. 75 Einsätze, aufgeteilt in 10 Brandeinsätze sowie 65

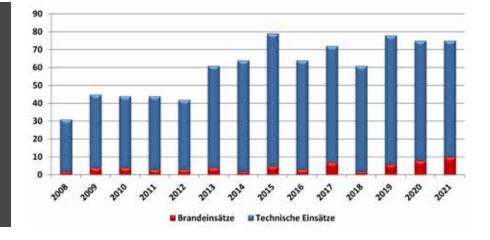
technischen Einsätzen wurde 2021 durch unsere Wehr bewältigt. 7-mal wurden wir mit dem Alarmstichwort "Verkehrsunfall eingeklemmte Person" alarmiert, wobei bei allen Unfällen

insgesamt 20 Menschen aus deren misslichen Lagen geholfen wurde. Auf den nächsten Seiten wollen wir nochmals die fordernsten Einsätze Revue passieren lassen.

DAS EINSATZJAHR 2021

10 Brandeinsätze65 Technische Einsätze1286 Einsatzstunden850 Mann

1376 Einsatzkilometer



Verkehrsunfall auf der B137 | 06.01.2021

m 06. Jänner wurde die Freiwillige Feuerwehr Pimpfing von der oberösterreichischen Landeswarnzentrale zu einem Einsatz mit dem Einsatzstichwort "Fahrzeugbergung" auf die B137 auf Höhe Laab alarmiert. Bei starkem Schneefall kam ein aus Richtung Zell an der Pram kommender PKW auf der Abfahrt der B137 von der Fahrbahn ab und blieb im daneben verlaufenden Straßengraben stecken. Beim Eintreffen am Einsatzort bestand die Aufgabe

der Feuerwehr Pimpfing darin, den Verkehr auf der Bundesstraße und im Kreuzungsbereich zu regeln und das Unfallfahrzeug aus dem Straßengraben zu befreien.





LKW Bergung | 27.01.2021

M 27. Jänner 2021 wurde die Feuerwehr Pimpfing bereits den zweiten Tag infolge von der oberösterreichischen Landeswarnzentrale zu einem Einsatz geru-

fen. Ein Hängerzug kam auf dem Güterweg Stolln aufgrund der glatten Fahrbahn von der Straße ab und blieb im angrenzenden Feld stecken. Die beiden ausgerück-





ten Feuerwehren Pimpfing und Andorf mussten den Hängerzug mithilfe einer Seilwinde aus dem Straßengraben ziehen, wobei parallel der zu kippen drohende Hänger mit einer weiteren Seilwinde gesichert wurde.

Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person in Andorf | 12.04.2021

Ein auf der Andorfer Landstraße 514 in Richtung Lambrechten fahrender PKW kam aus bisher ungeklärter Ursache auf Höhe der Ertlsiedlung von der Straße ab und fuhr ca. 15 Meter in einen angrenzenden Wald, wo er schließlich



zum Stehen kam. Zum Glück konnten beide Fahrzeuginsassen selbständig das Fahrzeug verlassen und konnten so gleich nach dem Eintreffen des Roten Kreuzes versorgt werden.

Um die Fahrzeugbergung vorzubereiten, mussten die beiden Feuerwehren zuerst die Bäume in der Einfahrtsschneise und um das Fahrzeug entfernen um dieses schließlich mithilfe der Seilwinde bergen zu können. Parallel dazu musste der morgendliche Berufsverkehr auf der vielbefahrenen Straße großräumig umgeleitet werden.

5



Schwerer Verkehrsunfall mit 7 Verletzten | 13.05.2021

Zu einem Unfall mit 3 beteiligten Fahrzeugen kam es auf der B137 auf Höhe eines Baustoffhändlers. 2 Unfallfahrzeuge schleuderten

dabei die Böschung hinun-

ter bis sie von einem unten

verlaufenden Straßengraben

verletzten Personen handelte es sich um die Fahrzeuginsassen sowie die Ersthelferin.

Beim Eintreffen am Einsat-

zort übernahm bereits
das Rote Kreuz
die Betreuung
der verletzten Personen,
wobei die
Feuerwehren
die Unfallfahrzeuge stabilisierten um die
noch in den
Fahrzeugen

befindlichen Personen so schonend als möglich mithilfe einer Trage befreien zu können. Parallel dazu wurde umgehend eine großräumige Umleitung eingerichtet,

weswegen die Bundesstraße für mehr als 1,5 Stunden für den Verkehr gesperrt werden musste.

Aufgrund der Aufprallwucht kam es bei den Fahrzeugen zu einem Ölaus-

tritt. Mithilfe von Ölbindemittel und Ölsperren wurden die austretenden Flüssigkeiten in dem mit Regenwasser gefüllten Graben gebunden. Weiters wurde das Schwere Rüstfahrzeug der Feuerwehr Schärding alarmiert, um die beiden PKW's mit dem An-



baukran aus dem Graben zu entfernen.

Nach 2,5 Stunden konnte der Einsatz für die 27 ausgerückten Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Pimpfing beendet werden.





Fahrzeugüberschlag | 02.06.2021

It dem Alarmtext "Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person – Fahrzeug liegt auf Dach" wurden die Feuerwehren Linden und Pimpfing am 2. Juni 2021 auf die B137 alarmiert. Auf Höhe Basling geriet ein 68-Jähriger rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen die Leitplanke. Der PKW wurde daraufhin in die Höhe katapultiert und überschlug sich mehrmals auf der Fahrbahn bis er auf dem Dach liegend zum Stillstand kam. Die Aufgaben der Feuerwehren lagen in der Absicherung der Bundesstraße, Bergung des Unfallwracks sowie in der Reinigung der Fahrbahn in diesem Bereich.



Traktorbrand | 05.06.2021

Auf einem Feld in Humerleiten hat ein Traktor aus ungeklärter Ursache im vorderen Bereich Feuer gefangen. Bereits auf der Anfahrt war eine sichtbare Rauchwolke zu sehen. Nach dem Eintreffen der Feuerwehren wurde unter Einsatz von schwerem Atemschutz mit dem HD-Rohr das Feuer unter Kontrolle gebracht und abgelöscht. Parallel dazu wurde mit der Wärmebildkamera die Temperatur des Brandherdes überwacht.







Scheunenbrand in Mayrhof | 14.07.2021

Am Mittwoch, den 14. Juli 2021 wurde die Feuerwehr Pimpfing von der oberösterreichischen Landeswarnzentrale zu einem Bereits bei der Anfahrt zum Brandobjekt konnte man im erstausrückenden Tanklöschfahrzeug beobachten, dass sich die Scheune bereits ten ausrüsteten. Nach dem Eintreffen am



Brand eines landwirtschaftlichen Objekts in die Gemeinde Mayrhof alarmiert. im Vollbrand befand, woraufhin wir sofort einen Trupp mit AtemschutzgeräEinsatzort begannen wir umgehend mit dem Schützen der anliegenden Gebäude im Innenhof um eine Brandausbreitung zu

verhindern. Die

weiteren eintreffenden Feuerwehren konnten ebenfalls schnell mit dem Schützen bzw. der Brandbekämpfung beginnen und das Feuer somit schnell unter Kontrolle bringen. Eine weitere Ausbreitung auf Nachbargebäude konnte aus diesem Grund verhindert werden.

Insgesamt wurden bei diesem Einsatz 11 Feuerwehren alarmiert, wobei die Feuerwehr Pimpfing mit 18 Kameradinnen und Kameraden im Einsatz war.







Massenkarambolage auf der B137 | 27.10.2021

n den Morgenstunden des 27. Oktober 2021 kam es im nebelverhangenen Frühverkehr auf der B 137 im Bereich der Brückenbaustelle zu einem Verkehrsunfall mit insgesamt 5 beteiligten Fahrzeugen.

Die beiden alarmierten Feuerwehren Pimpfing und Andorf begannen unmittelbar nach dem Eintreffen am Einsatzort

mit dem Einrichten einer

großräumigen

Umleitung,

da die Bundesstraße infolge

Aufräumarbeiten der komplett gesperrt werden musste.

Parallel dazu wurden die verletzten Personen bereits vom anwesenden Roten Kreuz betreut. Aufgrund der Aufprallwucht kam es bei einigen Fahrzeugen zu einem Ölaustritt, weshalb die ausgetretenen Betriebsmittel mithilfe von Ölbindemittel ge-

bunden werden mussten.

Schwerer Verkehrsunfall auf der AL 514 | 13.12.2021

m Frühverkehr kam ein PKW auf der Andorfer Landstraße 514 auf die Gegenfahrbahn. Er kollidierte dort mit einem in Richtung Andorf fahrenden LKW. Wegen der hohen Aufprallwucht drehte sich der PKW um die eigene Achse und kam am Straßenrand zum

Stehen, wohingegen der LKW quer zur Fahrbahn Stillstand kam. Glücklicherweise konnte das E-Call System des BMW's unverzüglich einen automatischen Notruf absetzen.

Der schwer verletzte PKW Fahrer wurde unverzüglich



vom Roten Kreuz medizinisch versorgt, während die

begannen, eine Öffnung für die Personenrettung in dem stark deformierten Fahrzeug zu schaffen. Der Fahrzeuglenker konnte schließlich von Rettung und Feuerwehr gerettet werden und wurde anschließend ins Klinikum nach Passau transportiert.

Da beide Fahrbahnen der AL 514 durch den Unfall gesperrt waren, wurde eine großräumige Umleitung um die Unfallstelle eingerichtet.





Kleinlöschgeräte | 16.02.2021

Mit einer Übung zum Thema "Kleinlöschgeräte" starteten wir in das Übungsjahr 2021. Wir befassten uns mit der Funktionsweise und Szenarien, bei denen diese Kleinlöschgeräte zum Einsatz kommen. Dabei wurde unter anderem der Einsatz von Feuerlöscher, Feuerpatsche, Löschdecke und Löscheimer besprochen und beübt. Dass Kleinlöschgeräte nach wie vor eine Bedeutung im Feuerwehrwesen haben, zeigte ein Brandeinsatz im März, bei dem der Brand einer auf einem Garagendach stehenden und mit Bauschutt gefüllten Badewanne mit dem Löscheimer gelöscht wurde.



Technische Übung | 13.03.2021

Das Hauptaugenmerk unserer technischen Übung im März lag darauf, die Arbeitsabläufe rund um den Einsatz des hydraulischen Rettungsgeräts bei einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person zu



TERMIN	ÜBUNGSTHEMA
18. Jänner	Erste Hilfe
08. / 15. Februar	Finnentest
15. März	Fahrzeugbrand
12. April	VU mit eingeklemmter Person
10. Mai	Maschinistenschulung
16. Juni	Stationsbetrieb technische Ausrüstung
12. Juli	Funkübung
09. August	EFU-Stützpunktvorstellung
13. September	Atemschutzübung
26. Oktober	Gemeinschaftsübung
12. November	Technische Übung
13. Dezember	Einsatztaktik

festigen. Es wurden verschiedene Methoden zum Öffnen von deformierten Unfallfahrzeugen geübt, welche vorher normal auf der Straße stehend oder auf der Seite liegend platziert wurden. Weiters wurde das

Absichern und Stabilisieren des Unfallfahrzeugs sowie das Thema Glasmanagement – das richtige Entfernen der Windschutzscheibe und weiterer Fenster – durchgenommen.



Einrichten Atemschutzsammelstelle | 12.06.2021

Falle eines großen Brandeinsatzes mit meh-Feuerwehren und reren Atemschutztrupps ist es besonders wichtig, eine funktionierende Atemschutzsammelstelle am Einsatzort einzurichten und zu führen. Die genauen Aufgaben der Atemschutzsammelstelle sowie die Koordinierung mit der Einsatzleitung und der Atemschutzüberwachung standen im Mittelpunkt unserer Monatsübung im Juni. Die Atemschutzsammelstelle ist die erste Anlaufstelle für Atemschutztrupps um für etwaige Aufgaben im Einsatzgeschehen sofort zur

Verfügung zu stehen. Durch diese Anlaufstelle wird eine

konsequente Überwader chung, in der Gefahrenzone Einsatz befindlichen Atemschutztrupps, durch Protokolierung des Luftverbrauchs und der Einsatzzeit, durchgeführt. Nach getaner Arbeit werden

die erschöpften Kameraden mit Getränken versorgt und die leeren Atemluftflaschen wieder gefüllt.



Fahrzeugbergung | 09.11.2021

Die Übung im November wurde dazu genutzt, um sich weiter mit der neu angeschafften Bergeseilwinde auseinander zu setzen.

Im Vorfeld zur praktischen Übung wurden dabei die wichtigsten Punkte beim Einsatz der Winde besprochen und die für eine Fahrzeugbergung benötigten Geräte und Werkzeuge er-



ÜBUNGSSTATISTIK

13 Übungen 450 Übungsstunden 246 Teilnehmer

klärt. Da gerade beim Einsatz einer Umlenkrolle die richtige Wahl der Anschlagmittel eine große Rolle spielt, wurde dieses Thema ausführlich besprochen und weiters die Einsatzmöglichkeiten der Umlenkrolle gezeigt.

Beim anschließenden Praxisbeispiel wurde ein PKW über einen steilen Hang, mittels Seilwinde und Umlenkrolle geborgen.



Lehrgänge auf Landes-, Bezirks- und Abschnittsebene

Auf eine zufriedene Anzahl an absolvierten Lehrgängen kann man in der Feuerwehr Pimpfing im Jahr 2021 zurückblicken. Insgesamt 51 Teil-

nahmen gab es bei 26 verschiedenen Lehrgängen auf Landes-, Bezirks- und Abschnittsebene.

Herzliche Gratulation sowie ein Dan-

keschön an alle Teilnehmer für die erbrachten Leistungen und das Engagement im vergangenen Jahr!

ATEMSCHUTZLEHRGANG

Michael Grübler Gabriel Prechtl Siegfried Riener

ATEMSCHUTZWARTE-LEHRGANG

Jonas Kleinpötzl Klaus Prechtl Siegfried Riener

ÖBFV AUSBILDERSEMINAR

Peter Grübler

EINSATZLEITERLEHRGANG

Andreas Bachschweller Michael Damberger Patrick Kleinpötzl Thomas Mairwieser

FACHSEMINAR DES ÖBFV

Peter Grübler

FUNKLEHRGANG

David Baumann Johanna Friedl Lukas Goldberger Elena Prechtl Jakob Wiesinger

GEFÄHRLICHE-STOFFE-LEHRGANG

Rene Hatzmann Stefan Strauß

GERÄTEWARTELEHRGANG

Gabriel Prechtl

GRUNDLEHRGANG

Tobias Leitner

LEHRGANG FÜR BRANDMELDEANLAGEN

Thomas Mairwieser

LEHRGANG FÜR EFU-EINHEITEN

Peter Grübler

LG FÜR AUSBILDER FUNKLEHRGANG

Peter Grübler Stefan Strauß

LG FÜR AUSBILDER GRUNDLEHRGANG

Stefan Strauß

LG FÜR FEUERPOLIZEILICHE ÜBERPRÜFUNG

Thomas Mairwieser Markus Straßl

MASCHINISTENLEHRGANG

Marlene Strauß Johannes Summereder

LOTSEN- UND NACHRICHTENDIENST-LG

Monika Auer Jonas Kleinpötzl Siegfried Riener

STRAHLENMESSLEHRGANG

Thomas Mairwieser

TECHNISCHER LEHRGANG I

Jonas Kleinpötzl Melanie Kleinpötzl Marlene Strauß

TECHNISCHER LEHRGANG II

Alois Goldberger Michael Grübler Gabriel Prechtl

TLF-BESATZUNGEN

Stefan Danninger Manuel Geibinger Rene Hatzmann

LEHRGANGSSTATISTIK 2021

26 verschiedene Lehrgänge 51 Teilnahmen

VERKEHRSREGLER-WEITERBILDUNG

Stefan Strauß

VOLLSCHUTZANZUGTRÄGER-LG

Markus Straßl

WARN- UND MESSGERÄTELEHRGANG

Siegfried Riener Maximilian Schusterbauer

WASSERDIENST-GRUNDAUSBILDUNG

Christoph Etzl Florian Kleinpötzl

WÄRMEBILDKAMERA

Florian Kleinpötzl

ZUGSKOMMANDANTENLEHRGANG

Florian Bramer



Branddienstleistungsprüfung in Bronze, Silber und Gold



und dem Hydranten gearbeitet werden. Neben dem bereits seit Bronze bekannten Heckenbrand kamen in Silber noch die Szenarien des Zimmerbrandes und des Flüssigkeitsbrandes dazu. Beim Zimmerbrand muss ein Atemschutztrupp mithilfe des HD-Rohrs einen Zimmerbrand bekämpfen, während parallel dazu die Belüftung des

Brandobjekts mithilfe des Hochleistungslüfters erfolgt. Das Aufbauen einer Zubringerleitung vom Hydranten und das anschließende Löschen des Flüssigkeitsbrandes mit Löschschaum unter schwerem Atemschutz bilden den Kern der letzten Prüfungsannahme.

Die Branddienstleistungsprüfung der Stufe Gold konnten Andreas Bach-

> schweller und Patrick Kleinpötzl als Teil des Bewerterstabes des Bezirkes Schärding am 06. November ablegen. Die Stufe Gold unterscheidet sich von den Prüfungsannahmen nicht von der Stufe Silber, jedoch müssen nach der Praxisübung noch sogenannte Truppaufgaben abgearbeitet werden. Bereits im Juni konnte Peter Grübler, als Teil der Ausbilder der OÖ-Landesfeuerwehrschule, die Stufe Gold erfolgreich absolvieren.

je praxisbezogene Branddienstleistungsprüfung wurde im Jahr 2021 in den drei Stufen Bronze, Silber und Gold durchgeführt. Begonnen haben am 9. Juli neun Kameradinnen und Kameraden, die die Leistungsprüfung in der Stufe Bronze absolvierten. Bei der Abnahme musste eine von zwei Prüfungsannahmen bewältigt werden. Beim ersten Szenario, einem Heckenbrand, ist nach dem Absichern der Einsatzstelle die Was-

serversorgung mithilfe der Tragkraftspritze herzustellen und anschließend mit 2 C-Rohren zum Brandobjekt vorzudringen. Das zweite Szenario, ein Holzstapelbrand, ist vom Ablauf her nahezu ident, jedoch muss hier die Brandbekämpfung nur mit einem B-Rohr durchgeführt werden.



m 30. Oktober stellten sich erstmals 18
Kameraden der Abnahme der Stufe Silber. Im
Gegensatz zu Bronze, wo
mit dem Kleinlöschfahrzeug und einer offenen
Wasserentnahmestelle
gearbeitet wurde, musste bei der Stufe Silber mit
dem Tanklöschfahrzeug





48 Leistungsabzeichen bei 10 Oö. Leistungsbewerben

Bei 10 Leistungsbewerben des Oö. Landesfeuerwehrverbandes konnten

insgesamt 48 Leistungsabzeichen (LA) erfolgreich mit nach Hause genommen werden. Die mehrwöchigen theoretischen und praktischen Ausbildungen haben sich für jeden Einzelnen bezahlt gemacht - Herzliche Gratulation!

Funk-LA BRONZE/SILBER/GOLD

FULA BRONZE

Johanna Friedl Lukas Goldberger Pascal Hahn Elena Prechtl

FULA SILBER

Jonas Kleinpötzl

FULA GOLD

Melanie Kleinpötzl

Wasserwehr-LA BRONZE

WLA BRONZE

Christoph Etzl Florian Kleinpötzl



Feuerwehr-LA BRONZE/SILBER/GOLD

FLA BRONZE

Elena Prechtl Elisabeth Etzl Jakob Wiesinger Johanna Etzl Lukas Goldberger Tobias Leitner

FLA SILBER

Andreas Summereder David Baumann Johanna Friedl

FLA GOLD

"FEUERWEHRMATURA" Rene Hatzmann VERWALTUNG
LANDES-FEUE
LANDES-KAT
VORBEUGE

Branddienstleistungsabzeichen BDLA BRONZE/SILBER/GOLD

BDLA BRONZE

Christian Etzl
Daniel Redhammer
Lukas Goldberger
Marlene Strauß
Maximilian Schusterbauer
Melanie Kleinpötzl
Norbert Danninger
Philip Sommergruber
Rene Hatzmann

BDLA SILBER

Andreas Mayrhofer Andreas Thalhammer Bernhard Friedl Christoph Etzl Fabian Kleinpötzl Felix Riener Florian Baumann Florian Kleinpötzl Johann Schusterbauer Johannes Summereder Klaus Prechtl Manuel Straßl
Markus Straßl
Michael Damberger
Pascal Hahn
Stefan Danninger
Stefan Strauß
Thomas Summergruber

BDLA GOLD

Andreas Bachschweller Patrick Kleinpötzl Peter Grübler





Freizeitprogramm für die Feuerwehrjugend

Auch für die Feuerwehrjugend gab es im vergangenen Jahr nur ein eingeschränktes Programm. Ein Teil des Freizeitprogramms konnte jedoch trotzdem umgesetzt werden. Unter anderem waren das die Übernachtung im Feuerwehrhaus, die Nassübung im Sommer sowie die Ferienpassaktion.

FERIENPASSAKTION ALLER 4 ANDORFER FEUERWEHREN

Im Zuge der Ferienpassaktion des Jahres 2021 kamen am 14. August fast 60 Kindern im Einsatzzentrum Andorf zusammen, um einen spannenden Vormittag zu verbringen, der sich rund um das Thema Feuerwehr drehte. Spiel, Spaß und Spannung durften dabei natürlich nicht zu kurz kommen. Auf

insgesamt sieben verschiedenen Stationen konnten die Jugendlichen spielerisch etwas über die Aufgaben der Feuerwehr lernen.

MITGLIED WERDEN?

Die Feuerwehrjugend bietet dir ein Spektrum breites um dich sinnvoll in deiner Freizeit mit anderen Jugendlichen im Alter von 8 - 16 Jahren zu beschäftigen. Melde dich einfach bei unserem Jugendbetreuer Dominik Lindinger, unserem

Kommandanten Thomas Summergruber oder schreibe uns einfach auf Facebook oder Instagram.



Nass- und Nachtübung

NASSÜBUNG

Inde Juli traf sich unsere Jugendgruppe bei herrlichem Wetter, um an der heurigen Nassübung teilzunehmen. Dabei wurde den acht teilnehmenden Jungfeuerwehrmitglieder zuerst das Arbeiten in der Löschgruppe und dann die richtige Handhabung der

and daily de literating translating del

wasserführenden Armaturen erklärt. Die Jugendlichen hatten aber natürlich auch viel Spaß damit, sich gegenseitig bei den heißen Temperaturen nass zu spritzen. Nach ein paar Stunden ging es erschöpft aber gut gelaunt wieder nach Hause.

NACHTÜBUNG

Wie bereits im letzten Jahr organisierte unser Jugendhelfer Max Schusterbauer auch heuer wieder einen Übungabend für unsere Jugendgruppe.

Hier wurde den Jugendlichen das Vorgehen bei Einsätzen näher gebracht, aber auch der Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät und das Führen von Strahlrohren wurde vorgezeigt und selbst ausprobiert. Ein wesentlicher Progammpunkt war auch die

Gerätekunde. Dabei wurde das Grundwissen der Geräte in den Fahrzeugen wieder aufgefrischt.

Nach dem Herstellung der Einsatzbereitschaft gab es noch Pizza und einen gemütlichen Fernseh- und Spieleabend. Die Jugendgruppe übernachtete im Feuerwehrhaus und wurde von ihren Eltern am nächsten Morgen mehr oder weniger ausgeschlafen abgeholt.





Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold

Am 25. September 2021 fand im Feuerwehrhaus Andorf der 8. Bewerb um Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold statt.

Dabei sind neben dem Herstellen einer Löschleitung und dem Absichern einer Unfallstelle auch umfangreiches Feuerwehrfachwissen und Allgemeinwissen wesentliche Voraussetzungen für den Erwerb dieses Leistungsabzeichens. Dieser Bewerb bildet eine sehr wichtige Schnittstelle für den Übertritt der 16-jährigen Jugendfeuerwehrmitglieder in den Aktivstand.

Von der Feuerwehr Pimpfing bereitete sich Elisabeth Etzl unter der Führung von Patrick Kleinpötzl mehrere Wochen intensiv auf diesen Bewerb vor und konnten am Ende des Bewerbes das Abzeichen in Empfang nehmen.



Erfolgreich bei Wissenstest



Der Wissenstest am Samstag, den 24. April 2021, stellte für fünf Mitglieder der Pimpfinger Feuerwehrjugend den Abschluss einer mehr als 8 Wochen dauernden Lern- und Vorbereitungsphase dar.

Die Prüfung wurde diesmal in einen theoretischen und in einen praktischen Teil unterteilt. So wurde das theoretische Wissen der Jugendlichen bei einem Online Test vorab geprüft, welcher bereits am 12. März stattfand.

Der abschließende praktische Teil wurde am 24. April im Feuerwehrhaus Schärding durchgeführt. Nach mehrwöchiger intensiven Vorbereitung konnten alle fünf Jugendliche das Abzeichen in Empfang nehmen.

FJWTLA SILBER

Michael Friedl Pascal Sperz

FJWTLA GOLD

Lukas Etzl Roman Hörmannseder Niklas Schneiderbauer

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen

FJLA BRONZE

Michael Bramer Michael Friedl Sarah Haider

Roman Hörmannseder

FJLA SILBER

Jakob Leitner Lukas Etzl Lukas Hosner Niklas Schneiderbauer

FJLA GOLD

Elisabeth Etzl



Feuerwehrhelm Heros Titan

Mitte Februar konnte die Feuerwehr Pimpfing die neuen Einsatzhelme der Firma Rosenbauer in Empfang nehmen.

42 Stück der Marke "Heros Titan" ersetzten die über 25 Jahre alten Feuerwehrhelme, welche bis dato in Verwendung waren. Diese Investition in die Sicherheit der Mannschaft wurde gänzlich aus Eigenmitteln der Feuerwehr Pimpfing finanziert.



Bergeseilwinde



m März wurde eine Bergeseilwinde, welche von der

Firma Maxwald aus Ohlsdorf kommt, angekauft und

auf unserem Tanklöschfahrzeug aufgebaut.

Die vollelektrische Seilwinde kommt auf eine maximale Zugkraft von 5,4 Tonnen und wird mit einem Überlastschutz, einer 10 Meter Kabelfernbedienung und einem 35 Meter langen Stahlseil ausgeliefert.

Die Wichtigkeit dieser Investition in die Zukunft unserer Feuerwehr und in die Sicherheit der Bevölkerung unserer Gemeinde zeigt einmal mehr das Einsatzgeschehen des Jahres 2021. So musste die Seilwinde alleine im Herbst, innerhalb von einem Monat, dreimal bei Einsätzen eingesetzt werden.

Die Kosten wurden vollständig aus Eigenmitteln der Feuerwehr Pimpfing finanziert.



FF Pimpfing funkt jetzt digital

Der Funk ist für die Feuerwehr ein systemrelevantes Kommunikationsmittel.
Basierend auf dem europäischen Digitalfunk-Standard TETRA wurde durch das Bundesministerium für Inneres die Errichtung und der Betrieb eines österreichweiten Funksystems, das den Einsatzorganisationen zur Verfügung steht, beschlossen.

Mit dem 07. Juni 2021 konnte im Bezirk Schärding das neue Digitalfunksystem offiziell eingeführt werden. Dazu wurden alle Funkgeräte sowohl in den Fahrzeugen als auch die Handfunkgeräte gegen neuere modernere Geräte ersetzt.

Diese bieten nun erhebliche Verbesserungen gegenüber den älteren Modellen

sowie dem alten Funknetz. Neben der deutlich besseren Sprachqualität und Verständlichkeit bietet er die an die alarmierende Stelle zu übertragen.

Möglichkeit, Statusmeldun-

gen (GPS-Koordinaten, Aus-

gerückt, Einsatzbereit, usw.)

Durch das österreichweit ausgebaute Funknetz wird

die bundesweite Kommunikation aller Organisationen mit Sicherheitsaufga-

> ben (Feuerwehr, Rotes Kreuz, Polizei, Bundesheer, usw.) ermöglicht. Der Umbau auf das neue System geschah zum größten Teil in Eigenregie. So wurden in über 100 Arbeitsstunden neue Antennen und **Funkgeräte** inklusive Verkabelung in unseren 3 Fahrzeugen installiert, ein neues Funkgerät in der Florian Station verbaut, die Antenne am

Dach des Feuerwehrhauses getauscht und die Ladestationen für alle 8 Handfunkgeräte verkabelt und montiert.

Jugendbekleidung

Da die Dienstbekleidung der Jugend in ganz Oberösterreich umgestellt worden ist, wurde im Oktober die gesamte Jugendgruppe neu eingekleidet. Die neue und funktionelle Jugendbekleidung, bestehend aus Hose, Softshelljacke und einer Kappe, ist entsprechend dem neuen oberösterreichweiten Standard in Dunkelblau ge-



halten. Ein Teil der Investitionskosten für unsere Jugend wurde dabei vom Andorfer Gemeinderat getragen. Im August übergaben die Bürgermeisterkandidaten von ÖVP (Karl Buchinger), SPÖ (Reinhard Köstlinger) und FPÖ (Anton Bramer) in einer gemeinsamen Aktion jeweils 500,- Euro an die Kommandanten der Feuerwehren Andorf, Linden, Pimpfing und Schulleredt.

Die Feuerwehr Pimpfing möchte sich nochmals sehr herzlich für die großzügige Spende bedanken!



50er E-HBI Stefan Danninger



60er E-HBI Walter Summergruber



STORCH VIERMAL GELANDET

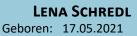
ROSA BACHSCHWELLER

Geboren: 20.04.2021 Gewicht: 3390 g Größe: 50 cm



MICHAEL DOBLHOFER

Geboren: 04.06.2021 Gewicht: 3185 g Größe: 51 cm



Gewicht: 3600 g Größe: 53 cm





ROSA ECKER

Geboren: 19.07.2021 Gewicht: 3540 g Größe: 51 cm

Hochzeit | 04.09.2021



Zu einem ganz besonderen Anlass fanden sich am Samstag den 4. September 2021 die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Pimpfing zusammen. Manuela Frisch und Johann Schusterbauer gaben sich im Beisein von Familie und Freunden das gemeinsame "JA – Wort".

Nach der kirchlichen Trau-

ung, die in der Pfarrkirche in Raab stattgefunden hat, machte man sich auf den Weg nach Münzkirchen zum Wirt in Kaltenmarkt, wo das Brautpaar zum Hochzeitsmahl einlud. Das traditionelle Brautstehlen, das Anschneiden der Hochzeitstorte und auch der Hochzeitstanz gehörten unter anderem zum Abendprogramm.

TERMINE/SPONSOREN

- März 2022 ALTAUTO- UND ALTEISENSAMMLUNG
- 21. MAI 2022 BEZIRKSKUPPELBEWERB IN PIMPFING
- 22. MAI 2022 GRILLFEST



Iom`s lankstelle Servicestation Waschcenter Rasthaus

Tel.: 07766/41007 - Email: office@toms-tankstelle.at Hauptstraße 31 - 4770 Andorf / Laab2 - 4770 Andorf

HEIZUNG SANITÄR KLEINPOTZL

Der Installateur in Andorf!

Solaranlagen Wärmepumpen Hackgut-u. Pelletsanlagen Alternative Heizungsanlagen

A-4770 Andorf Kurzenkirchen 7 Tel.: 0 77 66 / 30 31



KEINE SORGEN, ANDORF.

JOSEF ALOIS FLORIAN SCHUSTEREDER SCHÖNLEITNER SCHÖNLEITNER



IMPRESSUM

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Pimpfing, Pimpfing 9, 4770 Andorf, HBI Thomas Summergruber

Auflage: 500 Stück

Autoren: Thomas Summergruber, Andreas Bachschweller, Stefan Strauß, Markus Straßl, Thomas Straßl, Dominik Lindinger, Manuel Forstner

Layout und Grafik: Thomas Straßl, Markus Straßl, Stefan Strauß Fotos: FF Pimpfing, FF Andorf, Hermann Kollinger, BFK Schärding